

Das Ordensblatt



Wichtiges aus dem In- und Ausland

Ausgabe 10 - Cormis, September 1207

Vorwort

Die Redaktion entschuldigt sich bei der Leserschaft für das verspätete Erscheinen der Ausgabe Nr. 10 des Ordensblattes. Es ergaben sich einige mechanische Probleme mit der Druckerpresse, was die Verzögerung hervorgerufen hat.

Winzerfest in Elisenstein

Am 01. Tage des 09. Monats des Jahres 1207 fand in Elisenstein das erste Winzerfest nach einem langjährigen Krieg statt. Kronprinz und Regent Lucan Fandorn von Elisenstein hatte viele namhafte Gäste zu diesem Feste geladen. Die Götter waren diesen Feste holt, denn über dem Festplatz warn ein strahlenblauer Himmel zu sehen.



Aber nicht nur auserlesenen Weine waren dort zu probieren, sondern auch Brezeln, Käse oder Flammkuchen wurden zu den jeweiligen Proben gereicht. 90 Rebsorten vom Weißwein über Rotwein an der Zahl wurden den jeweiligen Gästen zur Auswahl angeboten.

Zum großen Weinfest waren die hohen Herrschaften, wie Kronprinzessin und Regentin von Peagohn Tatjana Emilia Ujanowa aus dem Geschlechte Ittoras von Pork, Kronprinzessin von Estor Lyra Concardor aus dem Geschlechte der Leuentels, Lord von Kassador Larodar Vendruchi leider nicht erschienen. Letzten Angaben zu folge, waren diese in einer Taberne „Zum Steinfuchs“, einen Tag vorher eingekehrt. Die genannten hohen Persönlichkeiten wollten bis zur jetzigen Stunde keine Stellungnahme zu den Ereignissen abgeben. Stellt sich die Frage, was war vorgefallen, weshalb man das Tuch des Schweigens darüber legt?

Anzeige

Tristan Spirituosen und Liköre

Gut und günstig. Markenqualität aus Ahornbach. Interessenten bitte am Ahornberg nachfragen.

Wetttschulden zwischen Prinzessin Shaiith Concardor aus dem Geschlechte der Leuentfels und Freigraf Boromil von Ahornbach

Jüngst wette Prinzessin Shaiith Concardor aus



dem Geschlechte
der Leuentfels mit
dem ehrenwerten
Freigrafen Boromil
von Ahornbach in
der Taberne zu den
„Hier Winden“
darum, dass er es

nicht schaffen würde, Nicolay im Kampfe zu
schlagen. Der Preis für die Wette war ein Kuss.

Als Sieger dieser Wette ging der Freigraf
Boromil von Ahornbach heraus und da
Wetttschulden bekanntlich Ehrensulden sind,
löste diese auch die Prinzessin Shaiith Concardor
aus dem Geschlechte der Leuentfels an Ort und
Stelle ein.

Sparky's Gerüchteküche

Und wieder einmal hat der Schädel Sparky mit
seinen Gerüchten zugeschlagen. Wie es schneit,
gelingt es keinen, diesem Schädel das
Schandmaul zu verbieten. Hier ein Auszug seines
neusten Gerüchts:

"Boa, wisst ihr wat, der Godfrey is ja gar kein
Kammerdiener, hab ich gehört, der soll ja wat ganz anderes
sein!!!

Angeblich soll der ja ne getarnte Leibwache sein, der so
unterlejen tut und wenn's hart auf hart kommt, dann
SCHLÄGT DER ZU!!!

Ma soll ihn ja mit dem Sir Azzaleé kämpfen gesehen
haben und er soll den ja volle Kanne abgezogen haben!!!
Isch glaub dem seine Tarnung is aufgeflogen!!!

Auf den Schreck muss ich ma erst n Bier trinken!!! Gibt
mir einer wat aus?"

Der geeignete Leser möge sich bitte sein eigenes
Bild darüber machen.

Todesanzeige Chemro

Im Jahre 976 des Isen, † im Jahre 1007 der
Zeitrechnung

Sein Tod, scheinbar für die einen ungerecht,
verdient ein Neuen Anfang in
den Hallen seines Vaters.

So dunkel sein Herz dennoch gewesen ist,
vermag sein letzter Schlag die Liebe
zurück gewonnen haben.

Jene die verdammt wurden, durch seine Hand,
Jene die den Tod fanden durch seine Hand,
und jene die er schmerzen bereitete,
werden befreit sein von seinen Taten.

Sein Körper, in Staub verfallen,
wird dennoch zurückkehren zum Ort seiner Lehren.

Die Priesterschaft der Iseria,
wird wachen über Ihn.

Die Prophezeiung hat sich erfüllt.

In Stillen gedenken möge er nicht vergessen werden.

Denn nicht alles in Ihn war verdunkelt.
Denn seine letzten Gedanken waren nur bei Ihr.

Iseria, mache uns tüchtig zu allen guten Werken und
erwecke uns zu Taten der Liebe durch Deinen Geist
und rüste uns aus mit der Kraft des Glaubens, der
Hoffnung und der Liebe.



Dekret

Verlesen und verteilt in der Taberne
Zu den Vier Winden

Im Auftrag der rechtmäßigen und alleinigen
Herrscherin
über die Insel der Stürme, auch bekannt unter
den Namen Ur Amon
Königin Anna Katharina die I

Der königliche Rat tut kund um zu wissen, dass
König Michael der IV
abgedankt und an seiner statt
Eure Majestät
Königin Anna Katharina die I
rechtmäßig gekrönt, gesegnet und vom Volke
geehrt,
fortan mit göttlicher Hilfe
gerecht und barmherzig alleinig regiert.

So nehmt zur Kenntnis, dass
die Hafenkontrollen und der Zoll verstärkt wird,
die Stadtwache reorganisiert vehement auf die
Durchsetzung
aller Gesetze drängt – auch und gerade
landesfremden Reisenden gegenüber,
die Magierakademie Ihre arkanen Energien wieder
für die Staatssicherheit nutzt,
die Priester des Großen Tempels die Belange der
Staatssicherheit wieder mit Ihren
göttlichen Segnungen unterstützen
und
Form und Etikette wieder gewünscht sind
- so wird von landesfremden Adeligen eine
Vorstellung bei Hofe erwartet,
sofern sie nicht inkognito unterwegs sind.

So höret ferner, dass
diese Taberne, Ihre Gesetze und Ihre
Gerichtsbarkheit bestätigt sind
und
auch alle landesfremden Reisenden daran erinnert
werden, es gut daran zu tun,
alle Gesetze zu achten, zu ehren und einzuhalten.

Öffentliche Entschuldigung von Sparky

In der letzten Ausgabe des Ordensblattes Nr. 09
berichteten wir von einem Schädel namens
Sparky. Dieser lies der Redaktion ein Schreiben
zugehen, in dem geschrieben steht:

„Es haben sich sehr viele über mich beschwert,
weil ich sobiel sage, was ich sage.“

Hiermit möchte ich mich öffentlich bei allen
entschuldigen, dafür das ich die Wahrheit sage.

Ich werde in Zukunft besser aufpassen und nur
noch Lügen und die Unwahrheit in die Welt
setzen.



gez. Sparky“

Witz

Was ist grün und hüpf durch den Wald?
- Ein Rudel Gurken?
Was ist falsch daran?
- Gurken sind keine Rudeltiere!

Nicolay hält um die Hand von Lady Liethe Abendrot von Mesharon an

Eine Augenzeugin berichtet:

„Dat Spitzohr kenne ich, aber nicht diesen heißen Krieger. Die Olle schleppt mehr Männer ab, als wie, weichste! Ich glaube, von der kann ich noch was lernen ... öhhhh ... Warum ging es noch mall? Ach ja ... die habe ich gesehen, ne, wie die rumgezüngelt haben. Ich wette, die haben schon Taka Taka gemacht. Aber die hat auch mit dem Boromil von Ahornbach rumgezüngelt. Voahr, jetzt will ich mein Gehalt.“



Für den Inhalt dieses Artikel übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung

Truppen zurück gezogen

Wie heuer von Schwester Natalja Braun, ihres Zeichens Anführerin und Ausbilderin der Schattenkrieger des Ordens der Enehta bekannt wurde, hat die Hohepriesterin, Lady Lyra Concardor aus dem Geschlechte der Leuentels, wohl den Rückmarsch der Ordenstruppen befohlen.

Es waren insgesamt an die 50 Mann, darunter Heiler, Paladine und Schattenkrieger entsandt worden, um den Verbündeten und Freunden des Königshauses, Lord Larodar Vendruchi in dem tobenden Krieg in Kassador Unterstützung zukommen zu lassen.

Die Ordenstruppen sind seit einigen Tagen wieder in die Heimat zurückgekehrt. Berichten zufolge, gab es glücklicherweise nur wenige Verluste zu beklagen.

Nachruf für die im Krieg Gefallenen

Bruder Succam, Heiler aus dem Tempel zu Tarka
Verit starb bei der Erfüllung seiner Pflichten.

Schwester Leander aus dem Rosenthal und Bruder
Nicolay, Sohn des Nathanael, ihres Zeichens
Schattenkrieger aus dem Orden der Enehta fanden
ihren Tod in der Schlacht um die Ehre.

Mögen die Seelen derer Gefallenen die allmächtige
Göttin aufnehmen in die großen Hallen.

Peinlicher Schreibfehler

Die Redaktion befindet sich nun in der misslichen Lage, einen Fehler zugeben zu müssen.

Das Lehrlingmädchen Magdalena hat sich in der Ausgabe Nr. 09 in sehr misslicher Lage vertan.

Der Hochkönig Mc Quade van Veen ist selbstverständlich nicht auf der Suche nach einer holen Weiblichkeit, sondern natürlich nach einer „holden“ Frau.



Die Redaktion möchte sich in aller Form entschuldigen und bittet hiermit um Verzeihung.

Leiche gefunden

Es war ein schöner Tag, doch wurde die Idylle zerstört.

Gegen die Mittagszeit überbrachte ein Holzfäller den Stadtwachen von Tormis die Nachricht, dass im Wald die Leiche eines jungen Mannes gefunden wurde.

Es handelt sich wohl um einen Mord, denn der Leichnam lag in einem Kreis aus niedergetretenem Gras, zumal nur ein paar Schritte entfernt eine erst kürzlich benutzte Feuerstelle gefunden wurde.

Was jedoch ungewöhnlich ist, ist die Tatsache, dass der Leichnam keinerlei äußerliche Verletzungen aufweist.

Näheres über die Umstände ist noch nicht bekannt.

Anzeigenmarkt

Ihr wollt was bekannt geben, anderen Mitmenschen was mitteilen oder gute Geschäfte machen, dann seid Ihr hier richtig. Gebt einfach eine Anzeige auf. Das Ordensblatt bietet verschiedene Rubriken an:

- Traueranzeigen
- Bekanntschaftsanzeigen
- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen
- Reiseanzeigen
- Stellengesuche
- Geschäftsinteressen

Jede Anzeige, ob groß oder klein kostet jeweils nur 1 Kupfer. Bitte schickt Euer Begehren per Briektaube an: Das_Ordensblatt@online.ms. Diese wird dann in der nächsten Ausgabe erscheinen.

Neuaufnahme in den Orden der Enehta

Am 04. Tag des 8 Monats im Jahre 1207 nahm der Orden der Enehta einen neuen Novizen namens Bruder Christoph auf. Zunächst einmal ist dieser Schüler auf Probe.

Die Redaktion gratuliert dem neu Aufgenommen. Möge die allmächtige Göttin Enehta im wohlgesonnen sein auf seinem Weg.



Hitzewelle

Eine Hitzewelle überzieht das Land Estor. Schon seit über einem Monat meint es die Sonne viel zu gut mit den Menschen. Erbarmungslos scheint diese auf das Land nieder. Dies hat zu Folge, dass viele Flüsse stark an Wasser abgenommen haben, was wiederum dazu führt, dass die Felder nicht mehr richtig bewässert werden können und es zu Missernten gekommen ist. Glücklicherweise konnte man noch aus letztem Vorjahr volle Kornspeicher vorweisen. Trotzdem wird den Einwohnern angeraten, sparsam und bedacht mit dem noch zur Verfügung stehenden Wasser umzugehen. Wie lange diese Trockenperiode anhalten wird, kann man bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorhersagen.

Waldbrände in Estor

Dieses Jahr überziehen Waldbrände südlich die Insel Estor. Es wurden schon etliche Hektar Wald durch diese Brände zerstört. Die Brände verursachen schwere Schäden. Viele Menschen, besonderes in den Bergen, sind schon Opfer der Flammen geworden. Dieses Ereignis beeinträchtigt die Flora und Fauna. Wirtschaftliche Konsequenzen sind die Folge. Die Brände wurden durch den diesjährigen sehr heißen und vor allem trocknen Sommer ausgelöst.

Schwangerschaft?

Wie den Schreiberlingen der Redaktion erst kürzlich zu Ohren gekommen ist, ist die wohlbekannte Lady Liethara Abendrot von Mesharon wohl in anderen Umständen.

Es ist nun die Frage der Stunde, wer denn wohl der glückliche Vater des ungeborenen Kindes ist.



Die Redaktion spricht ihre herzlichsten Glückwünsche aus.

**Wir danken der Hohen Herrin.
Enehta ist Groß,
Enehta ist Stark,
Enehta ist Mächtig.**

Bruder Horatio

Diener im Großen Tempel der Hohen Herrin Enehta zu
Tormis
Archivar des Ordensblattes
Kommissarischer Redakteur des Ordensblattes der Hohen
Herrin Enehta

Scheut euch nicht Kritik oder Lob
loszuwerden.

**Die nächste Ausgabe erscheint
Anfang des nächsten Mondes.**



Impressum

Schriftbild und Darstellung
Bruder Horatio und Lehrmädchen
Magdalena

Druck
Königliche Staatsdruckerei Tormis

Skizzen und Portraits
Anna Pan Schall und Enya Wern